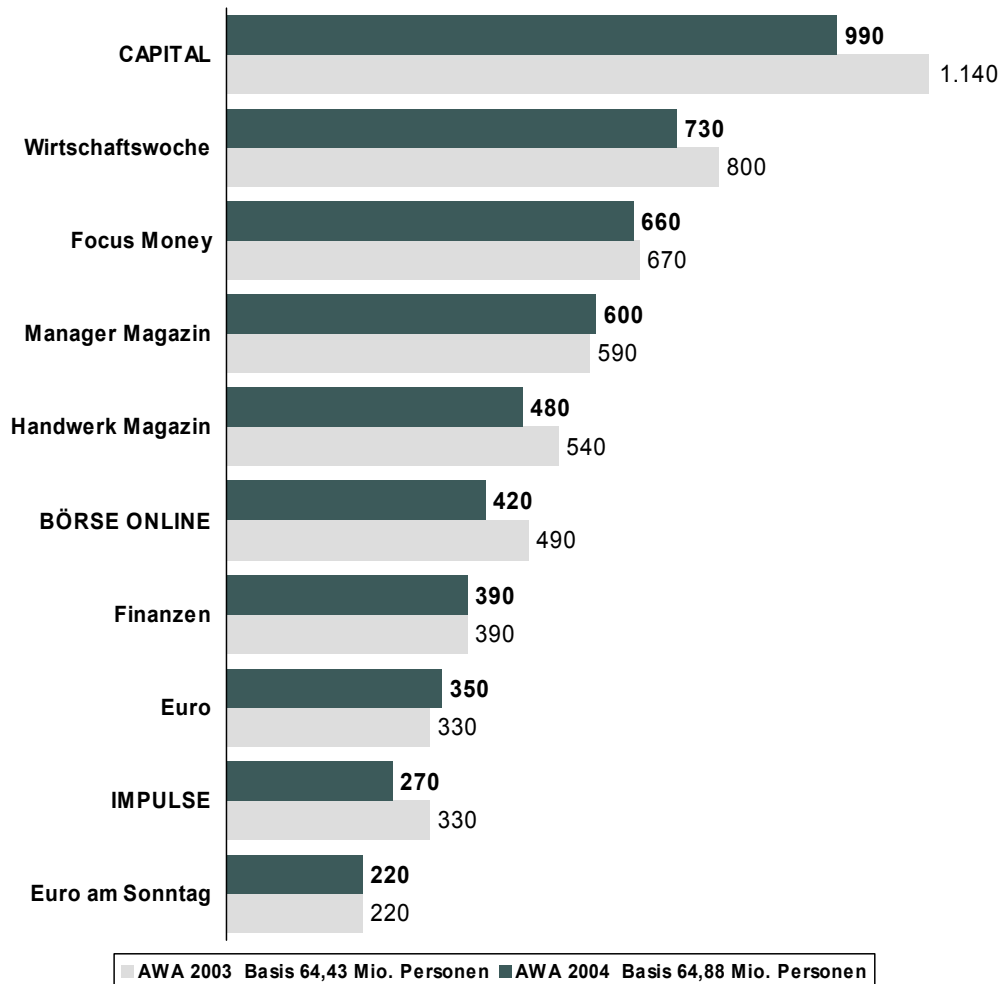


## AWA 2004 und AWA 2003 im Vergleich (Reichweite in 1.000 Lesern)



### CAPITAL ist reichweitenstärkster Wirtschaftstitel bei Entscheidern.

CAPITAL ist laut der aktuellen AWA 2004 das meistgelesene Wirtschaftsmagazin für Entscheider und generiert alle vierzehn Tage 990.000 Leser, bei einer Reichweite von 1,5 Prozent in der Gesamtbevölkerung. Mit über eine Viertel Million Leser weniger folgt auf Platz 2 die Wirtschaftswoche.

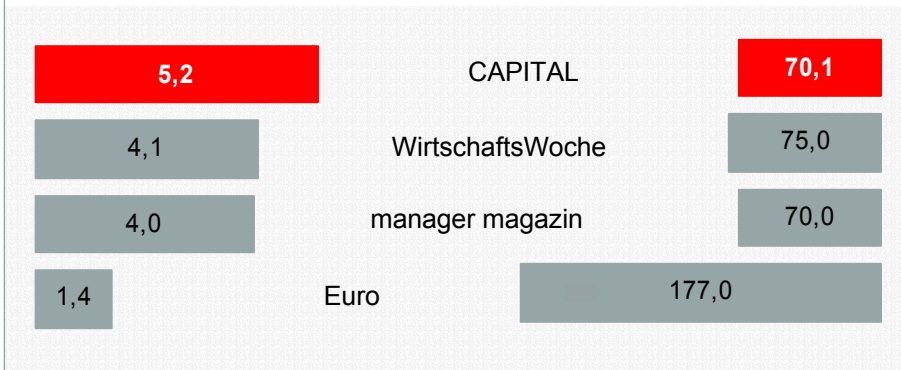
Das Unternehmersmagazin IMPULSE erreicht 270.000 Leser, 0,1 Prozentpunkte weniger als 2003. Auch das Handwerk Magazin verzeichnet Leserverluste, während das Manager Magazin stagniert.

Das Segment der Anlegermagazine hat sich erwartungsgemäß noch nicht erholt. Hiervon ist auch BÖRSE ONLINE betroffen; das wöchentliche Anlegermagazin erreicht jetzt in der AWA 2004 insgesamt 420.000 Leser und positioniert sich weit vor Finanzen und Euro am Sonntag.

## Zielgruppe: 6,77 Mio. Führungskräfte\*

Reichweite in Prozent

Tausend-Leser-Preis in Euro



\* Beruf des Befragten: Inhaber, Selbständige, Freie, leitende Angestellte/Beamte

## CAPITAL bleibt unschlagbar bei Führungskräften.

Auch in der AWA 2004 behauptet CAPITAL seine Position als führender Wirtschaftstitel. Wenn es darum geht, die Spitzenkräfte der Wirtschaft zu erreichen, ist CAPITAL unschlagbar. Kein anderes Wirtschaftsmagazin findet so viele Leser unter den 6,8 Millionen Führungskräften. Zudem erreicht CAPITAL diese hochkarätige Zielgruppe sehr wirtschaftlich.

## Zielgruppe: 10,23 Mio. Top-Verdiener\*\*

Reichweite in Prozent

Tausend-Leser-Preis in Euro



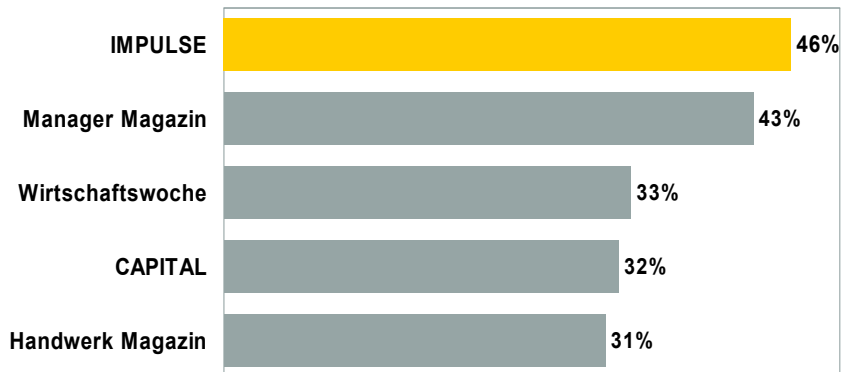
\*\* Netto-Einkommen Hauptverdiener EUR 2.500,- und mehr pro Monat

## Spitzenverdiener lesen CAPITAL.

Unter den gut 10 Millionen Top-Verdienern ist CAPITAL mit Abstand reichweitenstärkstes Wirtschaftsmagazin für Entscheider. Sowohl bei der Reichweite als auch beim Tausend-Leser-Preis positioniert sich CAPITAL im Spitzensegment der Wirtschaftstitel.

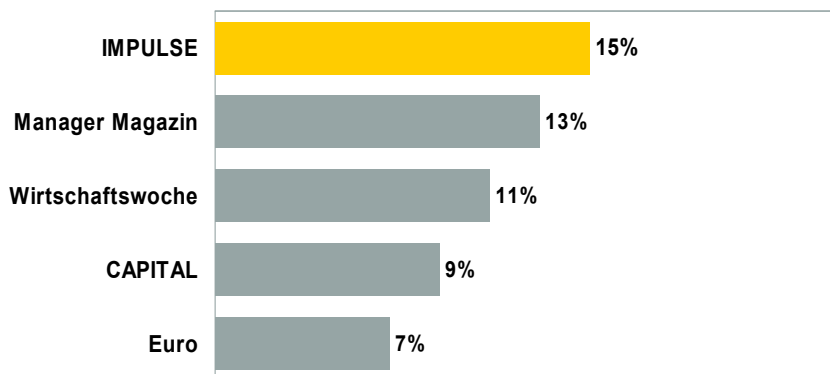
## Inhaber, Selbstständige, freie Berufe und leitende Angestellte

Jetziger Beruf ohne Arbeitslose, Leserstruktur in Prozent  
Potenzial: 5,6 Mio. Personen, Top 5 der Wirtschaftsmagazine



## Haushalts-Nettoeinkommen pro Monat: 6.000 Euro und mehr

Leserstruktur in Prozent  
Potenzial: 1,5 Mio. Personen, Top 5 der Wirtschaftsmagazine



## Unternehmer lesen IMPULSE.

Inhaber, selbstständige Unternehmer, Freiberufler und leitende Angestellte denken und handeln unternehmerisch – und lesen IMPULSE.

Über 46 Prozent der IMPULSE-Leser gehören zu dieser hochkarätigen Berufsgruppe – mehr als bei jedem anderen Wirtschaftsmagazin.

## IMPULSE-Leser sind absolute Top-Verdiener.

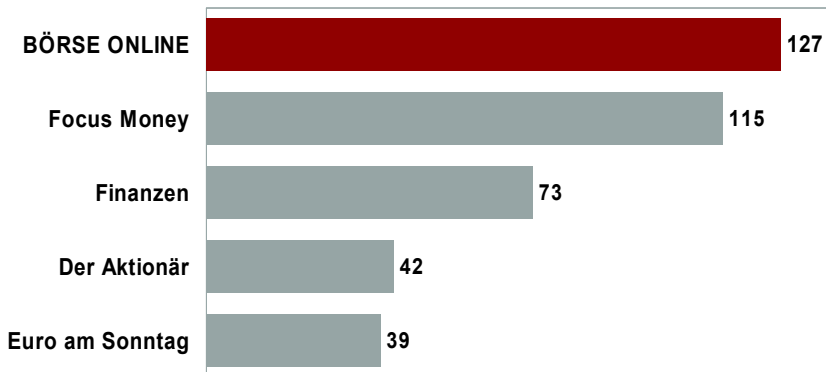
IMPULSE-Leser lieben den Erfolg. Geschäftlich und privat. Nicht nur bei Beruf und Bildung liegen die IMPULSE-Leser weit über dem Durchschnitt.

Sie erzielen zudem auch überdurchschnittliche Einkünfte und sind daher extrem kaufkräftig – IMPULSE-Leser sind die Spitzenverdiener in der höchsten Einkommensklasse von 6.000 Euro und mehr.

Kein Wunder, denn Unternehmer leisten viel – und können sich demnach auch viel leisten.

## Besitz von Aktien

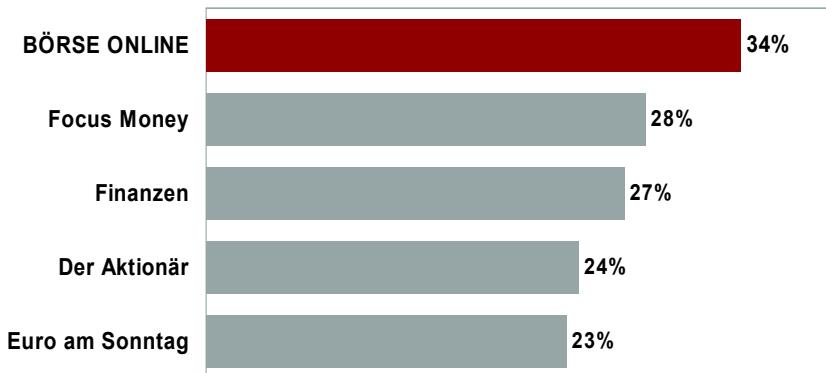
Potenzial: 3,8 Mio. Personen (Basis: Erwachsene 20-39 Jahre); Reichweite in Tsd. Lesern



## Erwachsene bis 40 Jahre mit höchstem Status\*

\* Einkommen, Bildung, Beruf und soziale Schicht

Potenzial: 10,1 Mio. Personen (Basis: Gesamt 14+ Jahre); Leserschaftsanteil in %



## BÖRSE ONLINE-Leser sind jung, einkommensstark und investieren ihr Geld an der Börse.

BÖRSE ONLINE überzeugt nach wie vor mit Spitzenwerten in der Kommunikation mit den Geldanlageprofis: So besitzen insbesondere im jungen Segment der 20- bis 39-jährigen beispielsweise 127 Tsd. BÖRSE ONLINE-Leser Aktien, 93 Tsd. verfügen über Investmentzertifikate und weitere 53 Tsd. Leser über festverzinsliche Wertpapiere oder Optionsscheine. Befragt nach den Kaufplänen in 1-2 Jahren, geben 91 Tsd. BÖRSE ONLINE-Leser an, weitere Aktien bzw. Aktienfonds kaufen zu wollen. Damit erzielt BÖRSE ONLINE die eindeutig höchsten Werte im Vergleich mit allen anderen Anlegermagazinen.

## Aus Geld wird Vermögen.

34 Prozent aller BÖRSE ONLINE-Leser gehören zu der jungen Elitezielgruppe bis 40 Jahre mit höchstem Status. Auch der Blick auf das durchschnittlich frei zur Verfügung stehende Einkommen bestätigt es einmal mehr: Im jungen Segment der 20- bis 39-jährigen belegt BÖRSE ONLINE mit knapp 475 Euro pro Monat eine der Spitzenpositionen im Gesamtsegment der Wirtschaftspresse.